Ressort: Vermischtes

Missbrauchsskandale: Opferinitiative erhöht Druck auf Bischöfe

Lingen, 10.03.2019, 13:20 Uhr

GDN - Die Opferinitiative "Eckiger Tisch" hat die deutschen Bischöfe anlässlich ihrer Frühjahrsvollversammlung in Lingen aufgefordert, ihren Ankündigungen aus dem vergangenen Herbst Taten folgen zu lassen. "Es braucht klare Schritte hin zu einer unabhängigen Aufarbeitung in den Bistümern und einer angemessenen Entschädigung für die Opfer", sagte Matthias Katsch, Sprecher der Organisation, der "Neuen Osnabrücker Zeitung".

Die Ordensgemeinschaften, in deren Trägerschaft zahlreiche Einrichtungen lagen, in denen Kinder zu Schaden kamen, seien in gleicher Weise gefordert. Ebenso die Träger der vielen Heime und Einrichtungen der Jugendhilfe. "Die Kirche in Deutschland insgesamt ist zu einer gemeinsamen Anstrengung aufgerufen", so Katsch. Der "Eckige Tisch" ist der zentrale Zusammenschluss von Opfern kirchlicher sexueller Gewalt in Deutschland. Im niedersächsischen Lingen tagen die deutschen Bischöfe vom 11. bis 14. März.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-121326/missbrauchsskandale-opferinitiative-erhoeht-druck-auf-bischoefe.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619